

Ina Jacobi
Geschäftsführerin

Anfrage
für den
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Mobilität
am 29. September 2020

Fraktionsbüro im Neuen Rathaus
Hiroshimaplatz 1-4
Tel.:+49 (551) 400 2785
Grueneratsfraktion@goettingen.de
www.gruene-goettingen.de/stadtrat

Göttingen, 14. September 2020

Ausgleichsflächen für Modellbauflug in Elliehausen

Vorbemerkung:

Laut eines Artikels im Göttinger Tageblatt vom 29. August 2020 kommt es aktuell auf der Gemarkung Elliehausen zu Konflikten zwischen dem Netzbetreiber TenneT und den Modellbauflieger*innen vom MSV Condor Göttingen. Danach könnte durch die Lage der Masten der Starkstromtrasse Wahle-Mecklar des Netzbetreibers TenneT eine Beeinträchtigung des Modellflugverkehrs entstehen, da gesetzliche Vorgaben zur Abstandsregelung den Flugverkehr einschränken könnten.

Zur Befriedung schlägt der Vorsitzende des MSV Condor vor, ein angrenzendes Feld als Flugfeld zu erwerben und dieses Flugfeld in Ost-West Richtung auszurichten. Diese zu erwerbende Fläche soll sich im Besitz der Stadt Göttingen befinden und die Stadt soll sich schon 2016 zum Verkauf bereit erklärt haben.

Daher fragen wir die Verwaltung:

1. Um welches Feld (kartographische Darstellung) handelt es sich hier?
2. Wie groß ist der Abstand des Feldes zur Wohnbebauung in Elliehausen bzw. Esebeck?
3. Ist ein Lärmgutachten vorgesehen, falls das neue Flugfeld näher an Elliehausen bzw. Esebeck heranrückt?
4. Ist die Stadt wirklich bereit, diese Fläche zu verkaufen?
5. Aus welchem Grunde hat die Stadt diese Fläche erworben?
6. War sie als Ausgleichsfläche oder Tauschfläche vorgesehen?
7. Ist eine Bewertung der Fläche nach ihrem ökologischen Zustand vorgesehen oder schon durchgeführt worden?
8. Sind die Naturschutzbeauftragte der Stadt und die Umweltverbände informiert worden?